

Straßenbaubehörde: Stadt Grafenau  
Rathausgasse 1  
94481 Grafenau

## **B e k a n n t m a c h u n g** **über die Absicht der Einziehung einer Straße**

Es ist beabsichtigt, den nachstehend näher bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg als öffentliche Straße einzuziehen.

**Bezeichnung der Straße:** Aschauer Weg, Straßenzug-Nr. 46 des Bestandsverzeichnis der ehem. Gemeinde Rosenau, jetzt Stadt Grafenau (Wegeverlauf auf der Fl.Nr. 1281 Gemarkung Rosenau – Stand vor der Flurbereinigung Rosenau)

**Straßenbaulastträger:** Eigentümer der Grundstücke Fl.Nrn. 1223, 1224, 1227-1235, 1241, 1242, 1252, 1254-1258, 1266, 1267, 1269/2, 1269, 1270, 1271/2, 1272, 1273, 1274, 1275-1280, 1282-1311, 1314-1320, 1320/2, 1323/2, 1324, 1324/2, 1327/2 Gemarkung Rosenau (Stand vor der Flurbereinigung Rosenau)

**Beschreibung des Anfangspunktes:** Abzweigend aus der Einbergerstraße (Gemeindestraße Nr. 1) in Flur-Nr. 1235 (0,000 km)

**Beschreibung des Endpunktes:** Einmündung in die Staatsstraße Nr. 2132 in Flur-Nr. 1237/2 (1,106 km)

**Gemeinde:** Stadt Grafenau

**Landkreis:** Freyung-Grafenau

**Begründung:** Der Weg wurde im Flurbereinigungsverfahren Rosenau aufgelassen. Er wird von der Allgemeinheit nicht mehr genutzt und hat jede Verkehrsbedeutung verloren. Für den westlich der Staatsstraße 2132 liegenden Teil des Weges hat die Flurbereinigung einen neuen öffentlichen Feld- und Waldweg weiter westlicher ausgewiesen und gewidmet (= Weg Fl.Nr. 1298 Gemarkung Rosenau). Östlich der Staatsstraße 2132 wurde eine Teilstrecke des Weges bei der Baugebietserschließung für das Gewerbe- und Industriegebiet Reismühle mit der als Ortsstraße gewidmeten Erschließungsstraße „W.-Sedlbauer-Straße“ überbaut.

Die Einziehungsverfügung ist vorgesehen zum 25.04.2024

Die Absicht der Einziehung wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht (vgl. Art. 8 Abs. 2 Bayer. Straßen- und Wegegesetz).

Grafenau, den 22.11.2023  
Stadt Grafenau

Mayer  
1. Bürgermeister